

## **GNA Pressemitteilung vom 20.05.2016**

# **Naturschutzjugend unter neuer Leitung**

**Rodenbach. Die Wissenserosion in Sachen Natur ist ein gesellschaftliches Phänomen, dem die Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung (GNA) mit vielen Angeboten zur Umweltbildung entgegenwirken möchte. So fördert die gemeinnützige Naturschutzorganisation ganz bewusst den Nachwuchs.**

Nach drei erfolgreichen Jahren gab die bisherige Jugendleiterin Désirée Viel die Leitung der „Eisvögel“ weiter. Nachfolgerin Dr. Corinna Schulze, promovierte Biologin aus Hanau, hat sich viel vorgenommen: „Ich habe für die kommenden Gruppenstunden eine ganze Reihe an Themen aus dem Sektor Wald geplant. Wir wollen die verschiedenen Baumarten und Tiere des Waldes und seine Funktionen kennen lernen. Außerdem soll der Waldboden, der Lebensraum vieler verschiedener Organismen ist, näher untersucht werden.“

„Die Eisvögel“ – das sind Kinder der 1. bis zur 4. Grundschulklasse, die sich regelmäßig treffen, um die Natur mit viel Spiel und Spaß kennen zu lernen. Einmal im Jahr nimmt die Gruppe am Wettbewerb „Erlebter Frühling“ teil, bei dem es gilt, die ersten Frühlingsboten vor der eigenen Haustür zu entdecken. Die Naturerlebnisse verarbeiten die Kinder in Bildern, Geschichten oder einem Forschertagebuch. Mit ihren Eltern nehmen sie am Rodenbacher Wasserforschertag für die ganze Familie teil, den die GNA zweimal im Jahr veranstaltet. Für den Sommer stehen Ausflüge zu einem Bauernhof, zu einem Imker, zu den Wasserbüffeln in Erlensee oder den Störchen im Röhrig von Rodenbach zur Auswahl.

Dr. Corinna Schulze, die einige Jahre in Hamburg am Zoologischen Museum arbeitete und bereits als freie Referentin am Umweltzentrum Hanau pädagogische Erfahrungen sammeln konnte, freut sich auf ihre neue Herausforderung: „Der Wald bietet den Kindern zahlreiche Möglichkeiten und ist zu jeder Jahreszeit sehr spannend.“

**Schnuppern erlaubt!** Wer noch nicht weiß, ob er bei den "Eisvögeln" mitmachen möchte, kann gerne, auch mit Vater oder Mutter, eine Schnupperstunde einlegen. Die Treffen finden immer samstags (außer in den Ferien) von 10:30 bis 12 Uhr statt. Treffpunkt ist das Evangelische Gemeindezentrum Rodenbach. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Eine ebenfalls kostenlose Vereinsmitgliedschaft des Kindes ist aus Versicherungsgründen erforderlich. Nähere Auskünfte erteilt die GNA unter der Telefon-Nummer 06184 – 9933797 oder per E-Mail: [eisvoegel.rodenbach@web.de](mailto:eisvoegel.rodenbach@web.de) (hier bitte anmelden).

**Die Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung bittet zur Unterstützung ihrer Naturschutzjugend um Spenden auf das Konto IBAN: DE 75 5066 3699 0001 0708 00 bei der Raiffeisenbank Rodenbach (BIC: GENODEF1RDB). Als gemeinnützige Naturschutzorganisation ist die GNA zur Ausstellung von Spendenbescheinigungen zwecks Vorlage beim Finanzamt berechtigt.**

### ***Bildmaterial anliegend***

v.i.S.d.P.  
Gesellschaft für Naturschutz  
und Auenentwicklung e.V.  
Buchbergstr. 6 | D-63517 Rodenbach  
Dipl.-Biol. Susanne Hufmann

Fon  
E-Mail  
Internet  
Facebook

06184 / 99 33 797  
[gna.aue@web.de](mailto:gna.aue@web.de)  
[www.gna-aue.de](http://www.gna-aue.de)  
[www.facebook.com/gna.aue](http://www.facebook.com/gna.aue)